

## FLÜSTERNDE FISCHE

Das Ensemble „TEATR 05“ aus St. Petersburg sorgt auf dem 5. Internationalen Festival für Improvisationstheater (IMPRO 2005) in Berlin für spielerische Völkerkunde

*Als Kind begegnete ich vor vielen Jahren einem älteren Herrn, der durch das Schaufenster einer Zoohandlung mit Fischen sprach. Er formte seine Lippen wie das glubschige Maul eines Karpfens und brachte glucksende Geräusche hervor. Der Fisch war sprachlos, antwortete nicht auf Anhieb und schwamm zeitlos in eleganten Elypsen durch das trübe Aquarium. In wenigen Minuten hatte sich um den Mann herum eine Horde von Schulkindern versammelt, die der Szene gebannt zuschauten. Der Mann gurgelte auch ihnen gegenüber in der seltsamen Unterwassersprache, bei der man sehr auf das reichliche Luftholen achten muß. Seitdem weiß ich, daß nachgemachte Fische interessante Dinge von sich geben können, und, daß an jeder Ecke im Leben ein Schauspiel zu bestaunen sein kann.*

Schau und Spiel!

Aus Russland, dem Weltreich der allumfassenden Improvisation in allen Lebenslagen, kommt in den nächsten Tagen eine Theatergruppe nach Berlin, die mit Improvisation ihr Schauspiel treibt.

Die Schauspielerinnen und Schauspieler Ioulia Savina, Andrey Sidelnikov, Sergey Sobolev vom Petersburger „Teatr na Liteynom“, der Musiker Dimitri Bratukhin von der Petersburger Jazz-Philharmonie und Eugen Gerein, Initiator, künstlerischer Leiter und Schauspieler des Ensembles „TEATR 05“ haben ihre Deutschland-Premiere am 10. März in Potsdam und treten danach mit Künstlern aus Kanada, Japan, England, Österreich, Frankreich, den Niederlanden, Belgien, Slowenien, den USA und Deutschland beim 5. Internationalen Festival für Improvisationstheater (IMPRO 2005) in Berlin auf, das hier vom 11. bis zum 20. März stattfindet.

Teatr 05 ist das erste professionelle russische Improvisationstheater- Ensemble und besteht seit dem Spätsommer 2004.

Während der IMPRO 2005, die als das weltweit wichtigste Festival für Improvisationstheater gilt, präsentiert das Teatr 05 eine Reihe von verschiedenen Spielformaten, unter anderem eines speziell für russischsprachiges Publikum. Dieses Format nennt sich schlicht: „VON RUSSEN FÜR RUSSEN“ Vermutlich wird das eine selbstredende Angelegenheit für Akteure und Publikum Ein weiteres Format nennt sich „Teatr 05 grenzenlos!“ Gespielt wird in der reduzierten und stilisierten Muttersprache der Darsteller. So, daß es auch für ein „gemischtes Publikum“ verständlich ist.

*So in etwa muß das damals zwischen dem fischlippigen alten Mann und dem Karpfen auch zugegangen sein.*

Eine dritte schauspielerisch improvisierende Variation findet sich in dem Format mit dem beschwichtigenden Namen „Russisch-deutsches Freundschaftsspiel“. Das geht dann so: Teatr 05 spielt eine Show zusammen mit einem lokalen Improvisations-Ensemble. Deren gemeinsame Sprache baut dann vor allem auf ausdrückliche Körperlichkeit, gemeinsame Musikalität und diverse schauspielerischen Ausdrucksmöglichkeiten. Wie wir ja alle wissen, sind ein böser Blick oder eine gütige Geste durchaus international! Dazu ein paar Wortfetzen aus Englisch, Deutsch und Russisch, und schon verstehen sich viele Dinge von selbst.

Dawei, dawai old Rucksack!!!

*Nie habe ich das Sprichwort vom stummen Fisch verstanden.*

Christian Funke

## ZUR PERSON DES KÜNSTLERISCHEN LEITERS UND GRÜNDERS VON TEATR 05

Eugen Gerein,

Gründer des Ensembles, wurde 1973 im kasachischen Dschambul geboren, lebte in Kasachstan, Sibirien und Moldawien, zog 1986 mit seiner Familie nach Deutschland und lebt heute in der Nähe von Heidelberg.

In Karlsruhe absolvierte er Realschule und Gymnasium, studierte Slawistik und Germanistik in Heidelberg, wo er auch seinen Magister machte.

Schon in seiner Jugendzeit in Moldawien erhielt er Schauspielunterricht, übte sich später in Schul- und Studententheatern. Dann entdeckte er in Kabarett, Straßen- und Improvisationstheater sein Metier.

Gerein machte 1998 eine Ausbildung an der renommierten Kölner Comedy-Schule.

1999 gründete er in Darmstadt die Improvisationsgruppe „Theaterdelikt“. Als Theaterwissenschaftler und profunder Schauspiel-Praktiker leitet Gerein Workshops und Seminare für Theater.

Die Gründung von Teatr 05 in St. Petersburg war auch inspiriert von dem Gedanken, russische Schüler mit Theaterspiel an die deutsche Sprache heranzuführen.

## **AUFTRITTE von TEATR 05 während des Festivals IMPRO 2005 in Berlin:**

### **11. 03. Teilnahme von Teatr 05 an der großen Eröffnungsshow**

**Ort: Tempodrom, Möckernstraße 10, Berlin-Kreuzberg**

**Tel: 030-618 61 99**

**U-Bahnhof Möckernbrücke, S-Bhf. Anhalter Bahnhof**

**Beginn: 20.00 Uhr, Eintrittspreise: 15 oder 12 Euro**

### **15. 03. Russischsprachige Jugendshow „ Sejtschas“ – im Moment oder sofort“ mit dem Teatr 05**

**Ort: Vagantenbühne, Kantstraße 12a, Berlin-Charlottenburg**

**Tel: 030 – 312 45 29**

**U- und S-Bahnhof Zoologischer Garten**

**Beginn: 11.00 Uhr, Eintrittspreis: 6 Euro**

### **16. 03. Russischsprachige Jugendshow „ Sejtschas – im Moment oder sofort“**

**Ort: im Mehringhoftheater**

**Beginn: 20.30 Uhr**

**16. 03. Vortrag und Publikumsgespräch mit Eugen Gerein vom „Teatr 05“  
über die Einordnung des Improvisationstheaters in die  
russische Theatertradition  
Ort: Ratibor-Theater, Cuvrystraße 20, Berlin-Kreuzberg  
Tel: 030 – 618 61 99  
U-Bahnhof Schlesisches Tor  
Beginn: 17.00 Uhr, Eintritt frei**

Weitere Auftritte gemeinsam mit anderen Gruppen während des Festivals.

Vom 21. 03. 2005 bis zum 02. 04. 2005 geht das „Teatr 05“ auf eine Tournee durch Deutschland mit Aufführungen, Workshops und Vorträgen

Die offizielle Informationsseite im Internet für das Festival IMPRO 2005 lautet:

[www.impro2005.de](http://www.impro2005.de)

weitere Informationen: Festivalbüro IMPRO 2005 : Tel: 030 – 618 6199